

FV Hofheim/Ried überwintert auf Platz an der Sonne

AH Æ-40 2.Kreisklasse Alzey/Worms 2017/2018 Gruppe A 9. Spieltag

Der 9. Spieltag der Æ40 Senioren im Kreis Alzey-Worms beschloss nicht nur die Vorrunde, sondern war gleichzeitig auch der letzte Spieltag vor der Winterpause. Und dabei sicherte sich Spitzenreiter FV Hofheim Ä¼ber den Winter den Platz an der Sonne. Doch bis es soweit war, mussten die Mannen aus dem Ried nochmal kräftig zittern und alles in die Waagschale werfen, denn die auf dem Papier her leichte Aufgabe bei der SG Osthofen/Westhofen entpuppte sich als harter Brocken. Ehe man sich nÄ¼mlich versah, lag man auf dem Kunstrasen in Westhofen nach 26 Spielminuten Ä¼berraschend mit 0:4 im Hintertreffen und alles sah nach einer Sensation aus. Andreas Mrohs, Izidor Izidori und zweimal Juri Schlese schossen fÄ¼r die Wonnegauer eine (eigentlich) beruhigende FÄ¼hrung heraus. Diese hÄ¼tte auch fast bis zum Halbzeitpfeiff Bestand gehabt, und es bleibt Spekulation, ob die Blau-WeiÄ¼en bei einem vier Tore RÄ¼ckstand in Halbzeit zwei noch einmal zurÄ¼ckgekommen wÄ¼ren.

So aber unterlief zunÄ¼chst Vitali Krampez zwei Minuten vor dem Pausentee ein Eigentor und damit nicht genug, schaffte Christian Hahl nur eine Minute spÄ¼ter noch vor dem Seitenwechsel den 2:4 Anschlusstreffer fÄ¼r die Riedelf. Dies gab der Truppe von Spielertrainer Martin Baron fÄ¼r die zweite Halbzeit den richtigen Impuls und selbiger sorgte mit einem lupenreinen Viererpack selbst fÄ¼r den am Ende doch noch standesgemÄ¼Ä¼en 6:4 AuswÄ¼rtssieg des TabellenfÄ¼hrers. Damit stand auch fest, dass die Oldies aus dem Lampertheimer Stadtteil - unabhÄ¼ngig vom Ausgang der restlichen Partien - vor der Winterpause nicht mehr von Platz 1 zu verdrÄ¼ngen waren. In der anderen Partie, die am 9. Spieltag noch gespielt wurde, hatte die SG Neuhausen die SG Unterhaardt zu Gast. Auch dieses Spiel sollte nicht nur torreich, sondern auch spannend bis zum Abpfiff sein. Die Gastmannschaft aus dem Rhein-Pfalz-Kreis ging dabei in Halbzeit eins zwei Mal in FÄ¼hrung. Axel Zorn in der 4. Spielminute und Michael Wolf in Minute 17 brachten - bei zwischenzeitlichem Ausgleich durch Mirko Kremer - ihre Farben in Front. Doch ein Dreierpack der Hausherren durch Patrick Zimmermann (23.) und noch zwei Mal Mirko KrÄ¼mer (25. und 32.) drehte die Partie noch vor dem Halbzeitpfeiff. Zum GlÄ¼ck aus Sicht der GÄ¼ste gelang Harald Schmolke nur zwei Minuten nach dem 4:2 der Anschlusstreffer zum 4:3. Mit diesem Ergebnis wurden dann auch die Seiten getauscht. Nach dem Wechsel blieb es den GÄ¼sten dann vorbehalten ihrerseits drei Tore in Folge zu erzielen und das Spiel erneut zu drehen. Joerg Neu (42.), Markus Spuck (62.) und Axel Zorn mit seinem zweiten Treffer an diesem Tag (68.) sorgten fÄ¼r den 6:4-Zwischenstand. Von diesem â€žSchock" erholten sich die Gastgeber dann nicht mehr und ihnen gelang in der letzten Spielminute durch einen verwandelten StrafstoÄ¼ von Peter Szuppin lediglich noch das 5:6 Anschlusstor. Mit diesem umkÄ¼mpften AuswÄ¼rtssieg gelang es der SG Unterhaardt ihren Platz in der Spitzgruppe zu sichern, wohingegen die Wormser Vorortler mit sieben Punkten eher nach unten schauen mÄ¼ssen.

Die restlichen beiden Partien des 9. Spieltages wurden auf das kommende Jahr verlegt. DafÄ¼r wurden noch ein Nachholspiel ausgetragen - und dies bot dann nochmal ein echtes Spitzenspiel. Der Tabellenzweite SG Unterhaardt hatte den Dritten, Wormatia Worms zu Gast. Der Titelverteidiger aus der Nibelungenstadt wollte dabei natÄ¼rlich in seinem letzten Spiel vor der Winterpause den Anschluss an Spitzenreiter FV Hofheim halten, wohl wissend das bei diesem AuswÄ¼rtsspiel auf dem Kunstrasen in Sausenheim die Trauben sehr hoch hÄ¼ngen wÄ¼rden. Und die SG selbst wollte ihre mehr als beachtliche Vorrunde mit einem Sieg gegen den aktuellen Meister nur allzu gerne krÄ¼nen. Die Hausherren legten auch gleich los wie die Feuerwehr und gingen bereits nach 6 Minuten durch Michael Wolf in FÄ¼hrung. Wormatia's Old Boys brauchten etwas bis sie im Spiel waren, konnten aber in der 23.

Spielminute durch Volker Berg den 1:1 Ausgleich erzielen. Doch fast im Gegenzug gelang Axel Zorn die erneute Führung für die Gastgeber. Das Spiel ging danach auch munter weiter und wiederum Volker Berg war es, der nach einer halben Stunde für die Rot-Weißen ausgleichen konnte. Mit 2:2 wurden dann auch die Seiten gewechselt. Die Alt-Wormaten blieben auch nach dem Seitenwechsel am Dröcker und zeigten, dass sie den eminent wichtigen Auswärtserfolg erzwingen wollten. Volker Körner war es dann vorbehalten in der 41. Minute die erstmalige Führung für den Titelverteidiger zu erzielen. Das Spiel blieb dann auch bis in die Schlussminuten offen und spannend. Erst das 4:2 durch Jürgen Langohr in Minute 66 sorgte etwas für Beruhigung auf Wormatia-Seiten. Eric Englert konnte für die Heimelf zwar noch einmal verkürzen, doch der Treffer zum 3:4 in der letzten Minute kam zu spät und Wormatia's Alte Herren konnten sich aber einen wichtigen Auswärtssieg freuen. Damit halten sie auch Anschluss an Spitzenreiter FV Hofheim, der zwar noch drei Punkte mehr auf der Habenseite hat, allerdings auch eine Partie im Voraus ist. In Lauerstellung zur Tabellenspitze bleiben die SG Unterhaardt und Ex-Meister SV Leiselheim. Unter diesen vier Mannschaften wird nach der Winterpause auch der Meister gekürt werden. Auch im Tabellenkeller wird es nach der Winterpause spannend bleiben, da nahezu der Rest der Liga noch gegen die beiden Abstiegsplätze spielt. Weiter geht es am 5. März kommenden Jahres mit der Nachholpartie des 9. Spieltages Wormatia Worms gegen SV Horchheim.

AH Æ-40 Kreisklasse Alzey/Worms Saison
2017/2018 9. Spieltag

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

Nachholspiel 6. Spieltag:

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

SG Unterhaardt - VfR Wormatia
08 Worms
3:4

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

9. Spieltag:

Ä
Ä
Ä
Ä
Ä
Ä

SG Neuhausen - SG Unterhaardt

5:6
 Â
 Â
 Â
 Â
 Â

SG Osthofen/Westhofen - FV
 Hofheim/Ried
 4:6
 Â
 Â
 Â
 Â
 Â

VfR Wormatia 08 Worms - SV
 1920 Horchheim
 verlegtÂ
 Â
 Â
 Â
 Â
 Â

ASV 1950 Nibelungen Worms -
 TuS 1957 Nack
 verlegt
 Â
 Â
 Â
 Â
 Â

spielfrei SV 1920 Leiselheim
 Â
 Â
 Â
 Â
 Â
 Â

Tabelle
 Sp.
 G.
 U.
 V.
 Tore:
 Pkte.:

Â 1. FV Hofheim/Ried
 8
 7Â
 0Â
 1Â
 44:12Â
 21

Â 2. VfR Wormatia 08 Worms

7Â

6Â

0Â

1Â

40:16Â

18

Â 3. SG Unterhaardt

8

5

1Â

2Â

40:27Â

16

Â 4. SV 1920 Leiselheim

7

4Â

2Â

1Â

50:22Â

14

Â 5. SG Neuhausen

7Â

2Â

1Â

4Â

32:37Â

7

Â 6. ASV 1950 Nibelungen Worms

6Â

2Â

0Â

4Â

20:21Â

6

Â 7. SG Osthofen/Westhofen

8Â

2Â

0Â

6Â

25:49Â

6

Â 8. SV 1920 Horchheim

6Â

1Â

1Â

4Â

16:38Â

4

Â 9. TuS 1957 Nack

7Â

0
1
6
10:55
1